



Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

2020 – viele Absagen, kaum An-
sagen. Da fragt man sich auch im
Quartierverein: Was nun und wie
weiter? Planungssicherheit sieht
wie schon im Frühling auch noch
im Spätherbst dieses verrückten
Jahres anders aus.

Doch einiges bleibt, wie etwa un-
sere Mitarbeit am Strategiepro-
zess Carregime und Tourismus.
Auch nutzen wir die Zeit, um eine
neue Webseite zu erstellen und
die Datenverwaltung neu zu orga-
nisieren. Und keine Pause macht
unsere Quartierzeitung. Sie bildet
weiterhin den Rahmen unseres
vielfältigen Quartiers und ist ne-
ben der GV das Herzstück und
Schaufenster unseres Vereins.

Dem Vorstand ist es ein Anliegen,
all unseren Mitgliedern und Inse-
renten für Ihre Treue herzlich zu
danken! Wir wünschen ihnen und
der ganzen Quartierbevölkerung
eine möglichst unbeschwerte Ad-
vents- und Weihnachtszeit sowie
ein gutes neues Jahr.

*Fredy Städler,
Co-Präsident*

HOCHWACHT POST

Hof, Wey, Löwenplatz, Zürichstrasse, Fluhmatt, Bergstrasse, Allenwinden, Bramberghöhe, Friedberg, Fluhgrund

Mit
Wettbewerb
Seite 21



Dunjascha an der Steinenstrasse

Sie lässt ihre Puppen lebendig werden

7

Bild: Verena Di Gallo

4

Souvenir-Läden im Quartier leiden besonders

5

Müheles auch im Steilen: «Velofrau» Barbara Steiner

CASA TOLONE
RISTORANTE - VINOTECA

Salute!

casatolone.ch